

Landeshauptstadt Stuttgart
 Der Oberbürgermeister
 GZ: OB 7305-00

Stuttgart, 31.01.05

Beantwortung und Stellungnahme zu Anfrage und Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen FDP-Gemeinderatsfraktion
Datum 15.11.04
Betreff Großmarkt

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Der Großmarkt Stuttgart ist nach wie vor der Versorgungsschwerpunkt im Südwesten und ist nach Hamburg und München durch seine Volumina der drittgrößte Großmarkt in Deutschland. Stuttgart verfügt gegenüber anderen Großmärkten über die Besonderheit, dass hier 140 Gemüse-Direkterzeuger und 120 Gärtnereibetriebe unmittelbar aus der Region eine Vermarkter-Plattform haben. Außerdem verfügt Stuttgart im Vergleich mit anderen Großmärkten über eine sehr gute Auslastung seiner Mietflächen. Es sind nahezu 100 % der z. Z. vorhandenen Möglichkeiten ausgeschöpft.

Die **Ergebnisentwicklung** ist seit Bestehen des Eigenbetriebes fast immer positiv verlaufen. Mit den Überschüssen aus dem Marktbereich konnte der ehemalige Eigenbetrieb VMS regelmäßig die Verluste aus dem Veranstaltungsbereich ausgleichen. Besonderes zu berücksichtigen ist außerdem, dass der gesamte Kapitaldienst aus den Darlehen, sämtliche Investitionen und umfangreiche Instandhaltungskosten aller Betriebsbereiche, einschließlich einer Kapitalrückführung in Höhe von 1,5 Mio. € stets durch den Eigenbetrieb selbst erbracht wurde. Beispielhaft sind zu nennen: Neubau des Recyclinghofes, Überdachung des Einfahrbereiches, Herstellung zusätzlicher Verkehrs- und Mietflächen, zur Ansiedlung von Vermarktern, umfangreiche Instandsetzungsarbeiten der Straßen- und Kanalnetze, Kauf und Umbau der „alten Wäscherei“, Ausbau der Energieversorgung, Neuanschaffungen von Fahrzeugen und Betriebseinrichtungen. Auftrag der Geschäftsführung der Märkte Stuttgart GmbH & Co. KG wird es auch künftig sein, den Standort des Großmarktes weiterzuentwickeln und dessen positiven Ergebnisentwicklung zu sichern.

Die in 2002 geplante und in 2003 begonnene **Werbekonzeption** mit Beteiligung der Beschicker des Großmarktes wurde zwischenzeitlich abgeschlossen. Für 2005 ist geplant, einen „**Tag der offenen Tür**“ auf dem Großmarkt durchzuführen. Bei der diesjährigen internationalen Fachmesse fruit logistica (9. – 12.2.2005) in Berlin wird der Großmarkt Stuttgart wieder mit auf dem Gemeinschaftsstand der zwölf wichtigsten Großmärkte Deutschlands vertreten sein, um so Kontakte zu neuen Partnern aufbauen und pflegen zu können.

Inwieweit die **Anfahrt über die B 10** verbessert werden kann, was sicherlich notwendig ist, bedarf noch der genaueren Prüfung in Zusammenarbeit mit der Bundesstrassenverwaltung.

Durch die gestaffelten **Einlassentgelte** für den Großmarkt soll gewährleistet werden, dass keine Privatpersonen, sondern nur Gewerbetreibende mit entsprechendem Geschäftszweig auf dem Großmarkt einkaufen dürfen; dies sollte auch dem Schutz der ansässigen und selbständigen Vermarkter dienen. Zur Zeit werden neue Modelle erarbeitet um die Staffelungen zu modifizieren. Ein Konzept wird dem Aufsichtsrat in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

Die **Toilettenanlagen** des Großmarktes entsprechen den behördlichen Auflagen. Außerdem wird in Kürze eine weitere, zusätzliche Toilettenanlage auf dem Gelände errichtet werden. Die notwendigen Finanzmittel werden bei der Grundstückseigentümerin, der Objektgesellschaft Veranstaltungen und Märkte Stuttgart mbH & Co. KG (VMS KG), zur Verfügung zu stellen sein.

Die Aktivitäten für ein „**Frischezentrum**“ im Umfeld des Großmarktes konnten bisher nicht umgesetzt werden, da auf die Initiative von VMS vor 3 Jahren die Rückmeldungen der angesprochenen Partner negativ waren. Die Märkte Stuttgart GmbH & Co. KG wird sich mit dieser Themenstellung aufs neue auseinandersetzen und mit den entsprechenden Partnern wieder Gespräche aufnehmen.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler